



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten
Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Rosi Steinberger u.a. und
Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 17/14135

Neuorganisation der Lebensmittelkontrolle - Of- fenlegung der Aktivitäten der Staatsregierung

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich zu berichten,

- inwieweit die Staatsregierung bei der Neuorganisation der Lebensmittelkontrolle die Ergebnisse der Expertenanhörung vom 27. Oktober 2016 berücksichtigt?
- wie die Staatsregierung das System der Eigenkontrollen bewertet und welche Verbesserungen hierbei denkbar wären?
- ob die Staatsregierung die Personalausstattung, Sachmittelausstattung und Finanzierung der Lebensmittelkontrolle in Bayern für ausreichend erachtet oder ob sie hier Handlungsbedarf sieht?
- ob das Personal in den neuen Behörden die Ausbildung und Eignung sowie auch die Aufgabe haben wird, vor Ort (auch zur Unterstützung der bestehenden Kontrollbehörden bei deren Kontrollen) aktiv für Kontrollen eingesetzt zu werden?“

Berichterstatterin: **Rosi Steinberger**
Mitberichterstatterin: **Tanja Schorer-Dremel**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse

haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.

2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 60. Sitzung am 24. November 2016 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Dr. Christian Magerl
Vorsitzender